

Stiller Montag

Im Rahmen der Interaktiven Ausstellung «Metropolis versteckt» findet am 17.06.24 das Pilotprojekt «Stiller Montag» statt. Das Angebot wurde mit Unterstützung von autismus schweiz entwickelt und richtet sich explizit an Kinder ab 4 Jahren im Autismus-Spektrum. Willkommen sind alle reizsensiblen Personen sowie deren Begleitpersonen.

Angebot: Um die Interaktive Ausstellung für reizsensible Personen zugänglich zu machen, öffnen wir am Montag, den 17. Juni unsere Türen. Das Creaviva und Zentrum Paul Klee sind an diesem Tag für reguläre Besuchende geschlossen. Die Interaktive Ausstellung im Loft des Creaviva besteht aus verschiedenen Erlebnisstationen, die unterschiedliche Sinne ansprechen und zum eigenen Gestalten anregen.

Wann: Montag, 17.06.24, zwischen 10 und 17 Uhr

Wo: Zentrum Paul Klee
Kindermuseum Creaviva
Monument im Fruchtländ 3
3006 Bern, Schweiz

Anmeldungen nehmen wir gerne bis zum 10.06.24 [hier](#) entgegen. Die Anzahl Besucher:innen ist begrenzt, bitte nennen Sie uns bei der Anmeldung Ihre Ankunftszeit.

Unsere autismusergerechten Anpassungen

- Rückzug: Die Ateliers werden als Rückzugsort zur Verfügung gestellt. Beachten Sie bitte, dass die Wände der Ateliers aus Glas bestehen und Tageslicht eindringt. Künstliches Licht und Geräusche durch elektronische Geräte werden nach Möglichkeit reduziert.
- Mitgebrachtes Essen darf in den Ateliers konsumiert werden.
- Der Rückzugsort ist beschildert.
- Angepasster Betrieb: Das Creaviva ist an diesem Tag für reguläre Besuchende geschlossen. Das Zentrum Paul Klee und Café sind geschlossen.
- Das Angebot wurde von autismus schweiz geprüft, um sicherzustellen, dass wichtige Punkte für Ihren Besuch beachtet wurden.
- Um sich vorab einen Überblick der Räumlichkeiten zu verschaffen, [besuchen Sie unsere Räumlichkeiten virtuell!](#)
- Pläne und Abbildungen der Interaktiven Ausstellung finden Sie auf unserer [Webseite](#).
- Die Mitarbeitenden im Creaviva sind durch eine Weiterbildung von Fabienne Sieger über das Thema Autismus geschult.
- Ansprechpersonen vor Ort, gekennzeichnet durch ein Namensschild, sind: Beat, Florina, Lorenz und Nando.



Beat Glarner
Intrinsic Leader



Florina Berger
Inklusion & Diversität



Lorenz Fischer
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Nando Bühler
Zivi

Die Interaktive Ausstellung

Vom 29.03.2024 bis zum 04.08.2024 widmet sich die Interaktive Ausstellung «Metropolis versteckt» dem Schaffen der Künstlerin Sarah Morris.

Dank der Expertise von Kunstvermittler:innen ist ein Konzept mit verschiedenen Angeboten entstanden. Fabienne Sieger hat mit ihrem Input die Perspektive von Menschen aus dem Autismusspektrum eingebacht. Besuchende treten in der Interaktiven Ausstellung spielerisch in die Fussstapfen der New Yorker Künstlerin. Sarah Morris interessiert sich für die Metropolen unserer Welt. Bei «Metropolis versteckt» wird fleissig gesteckt und im Loft des Creaviva bilden sich Strukturen und Netzwerke in alle Richtungen. Es geht um Wachstum, Zusammenbruch und Neuanfang. Die Rohrstücke, Abzweigungen und Verbindungen sind der Baukasten, um im Museum eine eigene Metropole entstehen zu lassen, mit einem klaren Plan vor dem inneren Auge oder ganz intuitiv. Wer es filigraner mag, kann mit einem Gegenstand, der in einigen Werken der Künstlerin auftaucht, Netze weben und zu einem grossen Gemeinschaftswerk beitragen, das über die gesamte Dauer der Ausstellung grösser und grösser wird. In einer kleinen Blackbox tauchen Besucher:innen in detailreiche Bildwelten ein, die eine neuartige Perspektive auf die Stadt Bern zeigen. Staffeleien laden dazu ein, Raster, Strukturen und Erlebtes zeichnerisch umzusetzen.

Anfahrt: Sie erreichen das Creaviva mit dem Bus Nr. 12 ab Hauptbahnhof Bern in Richtung Zentrum Paul Klee. Von der Endstation führt ein Kiesweg (20 m), danach ein Betonweg (60 m) zum Haupteingang im mittleren Hügel. Das Zentrum Paul Klee bietet kostenpflichtige Parkplätze mit Parkplätzen für Menschen mit Behinderungen an. Auf Anfrage sind wir gerne bereit, Sie an der Bushaltestelle oder auf dem Parkplatz abzuholen.

Weitere Hinweise:

- Das Angebot ist kostenlos.
- Der «Stille Montag» wird uns als Pilotprojekt Aufschluss darüber geben, wie wir auch in Zukunft unsere Türen für alle Menschen offenhalten können. Wir bitten Sie daher um Unterstützung, indem Sie nach Ihrem Besuch [hier](#) unsere Umfrage ausfüllen (3 Minuten).
- Weitere Informationen über uns, die Zugänglichkeit des Museums und über unser Angebot finden Sie [hier](#).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

